



Mannschaftssport

Wieder erfolgreiche Saison für die twe-Mannschaften im Team Tennis

Wie bereits im letzten twe-aktuell zur Sommerpause angekündigt, kam es auch in den letzten Spielen der diesjährigen Medenrunde noch einmal zu spannenden und hochklassigen Spielen für die Mannschaften des twe.

Die **Damen 40 I** schafften es nicht nur, das Spitzenspiel nach den Sommerferien gegen Tabellenführer Obernhain mit 6:3 zu gewinnen. Auch in den letzten beiden Spielen wahrte das Team um Mannschaftsführerin Barbara Kowatsch seine »weiße Weste« und sorgte mit dem abschließenden Erfolg in Kronberg für den Meistertitel in der Verbandsliga und den Aufstieg in die Hessenliga.

Die **Herren 50 II** legten den Grundstein für ihren Meistertitel in der Bezirksoberliga ebenfalls im ersten Spiel nach den Sommerferien, als man den direkten Konkurrenten aus Friedrichsdorf mit 5:4 bezwang. Auch die Spieler um Mannschaftskapitän Andreas Gauger ließen in den letzten beiden Partien nichts mehr anbrennen und sie kämpfen nun im kommenden Jahr in der Gruppenliga um Punkte.

Den angekündigten Durchmarsch gab es für die **Herren 65**, die als neu gemeldete Mannschaft leider in der untersten (Kreis-) Liga eingestuft wurden. Am letzten Spieltag kam es beim Spitzenspiel im Bad Homburger Kurpark zum Showdown und dort reichte den Mannen um Bernd Kuhn ein 3:3 unentschieden, um die Meisterschaft und den Aufstieg in die Bezirksliga klar zu machen.

Als vierte Mannschaft konnte sich unser ältestes Team, die **Herren 75**, den Aufstieg in die nächst-höhere Spielklasse sichern. Zwar reichte es nicht für den Meistertitel, aber schon zu Saisonbeginn stand fest, dass den Spielern um Helmut Faulstich in der Bezirksoberliga Frankfurt der dritte Platz reichen würde, um im kommenden Jahr wieder auf Landesebene in der Gruppenliga an den Start zu gehen.

Auch für die übrigen Mannschaften des twe war die Saison größtenteils sehr erfolgreich.

Die **Herren 50** zeigten bei ihrem Debut in der Hessenliga eine starke Leistung und beenden die Runde nach 4 Siegen auf

Ausgabe 3/2018 | Oktober

Weitere Informationen im Web unter www.twe-tennis.de

Liebe Mitglieder,

unsere Tennissaison geht nach einem Traumsommer aus sportlicher Sicht dem Ende entgegen, nicht aber was unsere Arbeitseinsätze und Veranstaltungen im twe angehen.

Das schöne und vor allem trockene Wetter hat unseren Plätzen alles abverlangt. Nach nunmehr über 40 Jahren haben wir entschieden, dass wir beginnend mit den Plätzen 7 bis 12 eine Grundsanierung durchführen werden.

Veranstaltungsmäßig wollen wir mit unserem Oktoberfest am 3.11.2018 die Saison ausklingen lassen.

Am 24.11.2018 feiern wir beim Championsdinner unsere erfolgreichsten Sportler 2018, bevor das Jahr traditionell mit unserem »Der wohl kleinste Weihnachtsmarkt der Welt« am 15.12.2018 endet.

Genießt die letzten Tennistage bei spätsommerlichem Wetter und dann heißt es »ab in die Halle«.

Euer Jörg Dietmann



Damen 40-I steigt dieses Jahr souverän in die Hessenliga auf.



Saisonabschlussfest

twe-Oktoberfest: O'zapft is!

Samstag, 3. November 2018, 20 Uhr
Bald ist es wieder soweit: In Lederhosen und Dirndl wird beim twe gefeiert. Zum traditionellen Oktoberfest laden wir alle Mitglieder und Freunde des twe ein. Neben leckerem Essen mit Haxn und Hendl vom Grillwagen wird DJ Mikel wieder im Clubhaus tolle Stimmung verbreiten. Wenige Restkarten können noch bei Familie Caponero im Clubhaus für 25 Euro erworben werden.



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag, lieber Axel

Am 10. August feierte unser langjähriger Vorstand Axel Scheidt seinen 60. Geburtstag. Seit vielen, vielen Jahren ist Axel als 2. Vorsitzender im Vorstand des twe aktiv, organisiert den Veranstaltungsausschuss und kümmert sich um die Belange rund um das Vereinsleben.

Axel selbst ist auch auf dem Platz aktiv, spielte in dieser Saison aber leider aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen nur dreimal bei den Herren 60 in der Gruppenliga, gewann aber alle Spiele sowohl im Einzel als auch im Doppel.

Wir wünschen Axel nochmal alles Gute, vor allem viel Gesundheit, damit er noch lange im Vorstand, als Mitglied und Spieler Freude am twe hat.



Neues von der Anlage

Grundsaniierung der Plätze

Dieses Jahr hat das sehr trockene Wetter unseren Plätzen alles abverlangt. Nach nun über 40 Jahren Spielbetrieb haben wir entschieden, dass wir beginnend mit den Plätzen 7 bis 12 eine Grundsaniierung der Plätze durchführen werden. Nach dieser langen Zeit und den vielen Sandschichten, die jedes Jahr bei der Frühjahrsüberholung hinzugekommen sind, wurden bei der Hitze quasi Ziegeln gebacken, wodurch kein Wasser mehr in die Sand-Schichten einziehen kann. Dies macht eine Grundsaniierung erforderlich, damit die Plätze bespielbar bleiben. Diese Maßnahme stellt für unseren Verein natürlich eine hohe finanzielle Herausforderung dar, deshalb verteilen wir die Kosten für die Saniierung der ersten sieben Plätze auf die Jahre 2018/2019. In 2020/2021 werden wir dann auch die restlichen Plätze grundsaniieren.

In den letzten Jahren wurde gut gehaushaltet, wir bauen auf die üblichen Zuschüsse der Stadt und wir haben durch die hohen Mitgliederzahlen konstante Einnahmen. Aus diesen Gründen können wir uns diese Ausgaben leisten, damit wir Euch Mitgliedern eine optimale Tennisanlage bieten können. *Euer Vorstand*



Die Herren 50 II steigen in die Gruppenliga auf.

einem sehr guten 4. Platz. Klasse: Die beiden Spitzenspieler, Mannschaftsführer Thomas Nitzsche und Harald Müller, konnten alle Einzel und Doppel in der höchsten hessischen Spielklasse gewinnen und haben damit eindrucksvoll bewiesen, dass sie zu den stärksten Spielern in dieser Altersklasse hessenweit gehören.

Die **Damen 50 I** überzeugten ebenfalls und beendeten die Saison mit drei Siegen nach der Sommerpause und einem tollen 2. Platz in der Verbandsliga.

Dort spielten auch die **Damen 60**, die als Aufsteiger mit einigem Respekt in der neuen Liga angetreten sind. Den hat das Team um Mannschaftsführerin Ulla Bohrmann aber schnell abgelegt und belegte nach 4 Siegen und einem Unentschieden einen tollen 3. Platz. Die **Damen 30** mussten in der Verbandsliga lange Zeit bangen, konnten dann aber zwei wichtige Siege verbuchen, die letztlich zum Verbleib in der Klasse reichten.

Bei den **Herren** spielten die **30er** ebenfalls in der Verbandsliga. Wurde als Saisonziel im Sonderheft des twe-aktuell noch »irgendwas zwischen Platz 2 und 6« als Saisonziel ausgegeben, überraschten die Jungs um Fabian Heil nach den Ferien mit drei Siegen, was am Ende Platz 4 bedeutete.

Erwartet schwer wurde es für die **Herren 40**, ebenfalls in der Verbandsliga. Zwar konnte man das erste Spiel nach der Sommerpause noch knapp gewinnen, musste dann aber zwei Niederlagen einstecken und rutschte damit auf den letzten Platz ab, der einen Abstieg in die Gruppenliga bedeutet.

Dort machten sich auch die **Damen 50-II** berechnete Hoffnungen auf den Meistertitel, konnte das Team um Anne Brendel doch alle Spiele vor den Ferien glatt gewinnen. Auch im August ging es so weiter, so dass es am letzten Spieltag zu einem echten Endspiel um die Meisterschaft auf der heimischen Anlage am Westerbach kam. Nach den Einzeln stand es 3:3, wobei Hang Duong unglücklich viele eigene Matchbälle vergab, bevor sie im Matchtiebreak 16:18 unterlag. In den Doppeln war es dann ähnlich spannend, da sowohl die twe-Damen als auch der Gegner aus Arheilgen jeweils ein Doppel gewinnen konnten. Die Entscheidung fiel also im letzten Doppel und auch hier hatte der Gast aus Südhessen die Nase vorn. Im Matchtiebreak hieß es am Ende 7:10 aus Sicht der Damen 50 II. Somit bleibt am Ende nur der undankbare 2. Platz.

Die **1. Damen-Mannschaft** schaffte es schließlich auch noch zurück in die Er-





folgsspur. Dem einen Sieg vor den Ferien folgten noch ein weiterer gegen den unmittelbaren Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt, so dass es am Ende zum Verbleib in der Gruppenliga reicht. Die **Herren 60** machten es in der gleichen Spielklasse nach den Ferien deutlich besser und konnten alle drei ausstehenden Spiele gewinnen. Am Ende bedeutet dies den 3. Platz, wobei die Doppelstärke der Spieler um Mannschaftsführer Ricardo Gomez absolut bemerkenswert ist. Von den 14 Doppeln konnten sage und schreibe 12 gewonnen werden. Die **Damen 40 II**, dieses Jahr als 4er-Mannschaft angetreten, musste der hohen Spielklasse Tribut zollen und stiegen am Ende leider ohne Erfolg aus der Gruppenliga ab.

In der Bezirksoberliga haben die **Damen 50 III** nach der Sommerpause ebenfalls eine tolle Bilanz aufgelegt und die zwei ausstehenden Spiele gewonnen, was am Ende den 3. Platz bedeutet. Die **Herren 30 II** taten sich erneut sehr schwer, konnten aber am Ende in stark besetzten Bezirksoberliga den vorletzten Platz und damit wohl auch die Klasse behaupten. Absoluter Höhepunkt: Im letzten Spiel gegen Ober-Eschbach trat für den Gegner der ehemalige ATP-Weltranglisten-34. Alberto Martin an. Andreas Heil freute sich über zwei gewonnenen Spiele ge-

gen einen Spieler, der 2001 das ATP-Turnier auf Mallorca gewann und 2006 im Achtelfinale der French Open stand.

Die **Herren**-Mannschaft hatte leider mit einigen Personalproblemen zu kämpfen. Trotz drei Erfolgen reicht es am Ende nur zum vorletzten Platz in der Bezirksoberliga, was Stand jetzt leider der Abstieg in die Bezirksliga bedeuten würde. Auch die **2.-Damen**-Mannschaft, im letzten Jahr noch Aufsteiger, musste der höheren Spielklasse Tribut zollen. Auch aufgrund von personellen Problemen beendete man die Spielzeit ohne Sieg.

In der Bezirksliga konnten die **Herren 40 II** die Saison als Dritter beenden. Besonders erfreulich dabei, dass das Derby gegen Eschborn 65 mit 5:4 gewonnen werden konnte. Die **Herren 40 III** konnten die Saison ebenfalls als Dritter abschließen, wobei sich Nicolai Jagemann und Jan Skorczyk jeweils über ihren ersten Sieg in einem Medenspiel überhaupt freuen durften. Herzlichen Glückwunsch. Die **Herren 50 III** konnten ihren Mittelfeldplatz im Kreis A aus der Vorrunde ebenfalls halten und kamen am Ende auf vier Siege. Die **Damen 40 III** sorgten am vorletzten Spieltag mit dem 4:2-Erfolg in Sulzbach vorzeitig für den Klassenerhalt und hatten die ganze Saison über wieder viel Spaß bei ihren Spielen. JA



Turniere

Doppelerfolg bei den »Offenen Bad Sodener Stadtmeisterschaften«

Schöne Erfolge gab es für die Spieler des TC bei den »Offenen Bad Sodener Stadtmeisterschaften«. Bei den Herren 45 konnte sich

Friedemann Streu nach drei Siegen für das Finale qualifizieren. Dort traf er auf Hossein Kanani vom heimischen TC Blau-Weiß Bad Soden und konnte sich in einem spannenden Match mit 3:6, 7:5 und 10:5 den Titel sichern.

Gleiches gelang **Josef Henrich** bei den Herren 60. Er bezwang im Endspiel Hans-Peter Reddmann vom Nachbarn Tennis 65 mit 6:3 und 6:2.

Pech hatte hingegen **Sebastian Schmidt**, der bei der Altersklasse der Herren 30 an den Start gegangen war. Auch er erreichte das Finale, verlor dort aber unglücklich den entscheidenden Match-Tiebreak mit 11:13 gegen seinen Konkurrenten Erdan Aldikacti aus Bad Soden, nachdem die beiden Sätze zuvor 6:4 und 5:7 endeten. JA



twe-Jugend mit tollen Leistungen in der Medenrunde und bei Turnieren

Auch die Jugendmannschaften beendeten ihre Saison sehr erfolgreich. Besonders erfolgreich war dabei die gemischte U14 in diesem Jahr unterwegs. Mit einer weißen Weste und sieben Siegen sichert sich das Team um Melanie und Felix Löbel, Filip Nikolic, Julien Grellier, Anna Scharmann, Grace und Dennis Ni sowie Mika Irl, Elsa Rother und Jan Gerrit Baumfalk den Titel in der Kreisliga A. Ebenso erfolgreich war die zweite Mannschaft der U14-Junioren. Mit einem 5:1 im letzten Saisonspiel gegen Bremthal wurde der Meistertitel im Kreis B und damit der Aufstieg in den Kreis A ohne Punktverlust klar gemacht. Die gemischte U10 belegt am Ende einen tollen zweiten Platz. Ebenfalls Vizemeister wurde die gemischte U12, die leider nur beim Meister Wiesbaden knapp unterlag. Die erste U14-Junioren-Mannschaft sichert sich am Ende einen 4. Platz im gesicherten Mittelfeld.

Die U18-Juniorinnen schließen ihre erste Saison mit einem 5. Platz und einem ausgeglichenen Punktekonto von 6:6 ab. Da fast

alle Spielerinnen noch U14 spielen können, ging es vor allem darum, Spielpraxis in der höheren Altersklasse zu sammeln. Und mit Dorothee Haas, Charlotte Dietrich sowie Melanie Löbel feierten bereits drei Jugendliche der Jahrgänge 2003/2004 ihr Debüt bei den Damenmannschaften des twe.

Die U18-Junioren starteten ebenfalls in ihre erste Saison und belegten aber am Ende einen guten 4. Platz. Da bis auf Bengt Rother die Spieler Laurenz Klein, Ben Sommerrock, Mika Christian, Philip Beeck, Lasse Walter sowie Jakob Wächtershäuser alle noch U14 spielen können, war die erste Saison eine tolle Erfahrung für die Jungs.

Leider haben wir auch einen Absteiger zu vermelden: Die U12 Junioren, die von allen Jugendmannschaften in der höchsten Spielklasse, der Bezirksliga A an den Start gingen, mussten trotz zweier Siege und einem Unentschieden am Ende den Gang in die Kreisliga antreten.

Feierlicher Höhepunkt war das sogenann-

te »Jugend-Championsdinner«, bei dem die Meistermannschaften sowie die Kinder und Jugendlichen, die in der abgelaufenen Tennissaison tolle Turnierfolge feiern konnten, noch einmal gemeinsam bei Pizza, Eis und Getränken im Clubhaus zusammenkamen.

Jugendleiter Michael Hasenbank bedankte sich bei allen Kindern sowie deren Eltern für den Einsatz und das Engagement auf und neben dem Tennisplatz.

Erfolge für die Jugend bei den Eschborner Stadtmeisterschaften

Bei den U10 Juniorinnen sicherte sich Emily Scharmann den Titel des Stadtmeisters. Bei den U12-Juniorinnen spielten im »kleinen« Finale Elsa Rother und Anna Scharmann gegeneinander. Hier gewann Anna mit 6:3 und 6:3 und freute sich über den 3. Platz. Bei den U18-Juniorinnen schaffte es Dorothee Haas bis ins Finale, musste sich dort aber der Nummer 1 der Setzliste, Antonia Hebekus, vom benachbarten Tennis Eschborn 65 mit 2:6 und 3:6 geschlagen geben.

Bei den U10-Junioren erreichte Adrien Grellier das Finale, was er dann gegen Benjamin Krause (Tennis Eschborn 65) mit 4:6 und 2:6 verlor.

Bei den U12-Junioren konnten sich mit Julien Grellier, Felix Löbel und Filip Nikolic gleich drei Spieler des Tennis westerbach eschborn für das Halbfinale qualifizieren. Im vereinsinternen Duell behielt Filip gegen Felix die Oberhand und erreichte somit das Endspiel, in dem er auf seinen Vereinskollegen Julien Grellier traf. Auch hier konnte sich Filip mit 6:3 und 6:3 durchsetzen und sicherte sich damit den Titel des Stadtmeisters.

Auch in diesem Jahr fanden wieder zwei Tenniscamps (Camp 1: vom 25.6. - 29.6.2018 und Camp 2: vom 30.7. bis 3.8.2018) in den Sommerferien statt. Über 50 Kids trainierten bei super Wetter in beiden Camps mit viel Spaß und Elan an ihre Technik, Taktik und Koordination. Der Höhepunkt war wieder unser Abschlussturnier am Freitag. Es gab viele spannende Spiele und tolle Leistungen zu sehen. Am Ende des Turnieres gab es dann unserer Siegerehrung mit Pokalen und vielen Sachpreisen. An dieser Stelle sei auch noch einmal Dank an die Familie Caponero für das tolle Essen während der Camps gesagt. Das Trainerteam um Harald und Michi freut sich schon auf die Tenniscamps im kommenden Jahr.

Eine Information noch zur Wintersaison: Das Cardiotennis für Kids und Jugendliche wird wieder im Winter am Samstag von 14.30 bis 16 Uhr stattfinden. JA



Erstes Jahr Doppel-Ranglisten

Seit Beginn der diesjährigen Tennissaison im Mai wurden die bisherigen Einzelranglisten für Damen und Herren durch eine Doppelrangliste abgelöst.

Insgesamt 11 Spiele im Mixed sowie vier Damen- und drei Herrendoppel wurden gespielt, hinzu kamen noch die Spiele der Mixed-Clubmeisterschaften, die gemäß Ranglistenordnung doppelt gewertet wurden.

Am Ende gab es sowohl bei den Damen als auch bei den Herren einen klaren Sieger: Bei den Damen konnte sich **Karin Klaus** die Position 1 sichern. Dabei halfen ihr auch die Spiele gemeinsam mit ihrem Sohn Phillip bei der Clubmeisterschaft.

Bei den Herren konnte **Michael Frey** ebenfalls von einer erfolgreichen Clubmei-

sterschaft profitieren, zumal die schärfsten Konkurrenten, Christof Rohländer und Jörg Agartz dort nicht antraten.

Die beiden Ranglistensieger können sich ebenfalls über eine Karte zum Championsdinner freuen. JA



Karin Klaus



Michael Frey

Mixed-Clubmeisterschaften beim twe

Zum Abschluss der diesjährigen Tennissaison standen beim twe die Clubmeisterschaften im Mixed an.

Nachdem sich in den Vorrundenpartien die vier besten Teams qualifiziert hatten, kam es im Halbfinale zu folgenden Paarungen:

Julia Molitor und Axel Emmerich trafen auf Susanne und Axel Scheidt. In einem langen Satz hieß es am Ende 9:4 für Molitor/Emmerich.

Das zweite Semifinale bestritten Kerstin Dauenhauer und Michael Frey sowie Karin

und ihr Sohn Philipp Klaus. Hier gingen als Sieger Dauenhauer/Frey vom Platz, die sich mit 9:2 durchsetzen konnten.

Im Finale wurde es dann spannend, doch am Ende setzte sich die Mannschaftsführerin der Damen, Julia Molitor, mit ihrem Partner Axel Emmerich, der in der Medenrunde für die Herren 40 und 50 an den Start ging, mit 9:6 gegen Kerstin Dauenhauer und Michael Frey durch.

Die Sieger konnten sich jeweils über eine Karte für das beliebte Championsdinner am Ende der Saison freuen. JA



Die Finalisten der Mixed-Clubmeisterschaften: links die Sieger Axel Emmerich und Julia Molitor, rechts Kerstin Dauenhauer und Michael Frey.

Rückblick Niederhöchstädter Markt

Auf dem diesjährigen Niederhöchstädter Markt war der Tennisclub westerbach eschborn wieder mit einem tollen Angebot vertreten. Der Verein durfte sich und den Tennissport erneut im Hof der Familie Gottschalk in der Hauptstraße präsentieren. Gemeinsam mit vielen Mitgliedern und Freunden haben die Verantwortlichen im und vor dem Hof herrliche Tage bei bestem Sommerwetter verbracht.

Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Mitglieder am Bierwagen und an der Sektbar

wurden die zahlreichen Gäste mit Getränken verwöhnt, den Hunger konnten die Besucher am »Großen Burgerstand« gegenüber des Hofes stillen. Während der Marktstunden hat Florian Agartz, der sich in diesem Jahr auch das erste Mal für die Gesamtorganisation des Marktstandes verantwortlich zeichnete, fetzige und chillige Musik aufgelegt und für die passende Unterhaltung gesorgt.

Der Höhepunkt war dann sicherlich am Sonntag die große Tombola, bei der sich Mitglieder und Freunde des twe über tolle Preise,

wie Trainerstunden oder Essengutscheine im Vereinsheim freuen konnten. Der 1. Vorsitzende Jörg Dietmann hat sich im Namen des Vereins bei Familie Gottschalk für die Überlassung des Hofes bedankt. Das Duo »Gaby & Karsten« hat dazu unter dem Motto »Sommer für die Ohren« mit sommerlichen Lounge- und Latino-Versionen bekannter Songs aus den letzten Jahrzehnten, wunderschönen Balladen sowie Spanienpop und typischen Urlaubshits den Strand in den Hof des twe geholt. . AS







Fragen & Anregungen



**Haben Sie Fragen und Anregungen?
Ihre Ansprechpartner im Vorstand:**

1. Vorsitzender

Jörg Dietmann
1.vorsitzender@twe-tennis.de

Stellvertr. Vorsitzender

Dr. Alexander Scheidt
2.vorsitzender@twe-tennis.de

Schatzmeister

Reinhard Imhof
Schatzmeister@twe-tennis.de

Sportwart

Christof Rohländer
Sportwart@twe-tennis.de

Jugendwart

Michael Hasenbank (kommissarisch)
Jugendwart@twe-tennis.de

Anlagenwart

Thomas Bernhardt
Anlagenwart@twe-tennis.de

Tennishalle & Sonderaufgaben

Günter Nickolay
Management-tennishalle@twe-tennis.de

Pressewart

Jörg Agartz
Pressewart@twe-tennis.de

Clubsekretariat

Sabine Sieberer
Im Sylvaner 13
65760 Eschborn
Tel. 06173 - 6 69 30
Fax 06173 - 32 69 80
E-Mail: info@twe-tennis.de

Termine



Vorläufige Termine für 2018

| | |
|------------|---------------------------|
| 03.11.2018 | twe-Oktoberfest |
| 24.11.2018 | Championsdinner |
| 15.12.2018 | Kleinster Weihnachtsmarkt |

Happy Birthday!



Der twe gratuliert seinen Mitgliedern mit runden Geburtstagen* in den Monaten Oktober bis Dezember 2018:

| | | | |
|--------|--------------------|--------|--------------------|
| 01.10. | Dr. Georg Herrmann | 08.11. | Michael Kunz |
| 10.10. | Hanne Gachot | 11.11. | Saleh Noura |
| 28.10. | Beate Braun | 06.12. | Bernd Cziepluch |
| 30.10. | Imke Sommerrock | 18.12. | Jörg Dietrich |
| 01.11. | Peter Erdmann | 20.12. | Barbara Zimmerling |
| 04.11. | Anne Brendel | | |

*ab 50

**Tennishalle
Eschborn**

So nah, so gut!

Ihr Platz für Tennisspaß auch bei schlechtem Wetter –
und erst recht im Winterhalbjahr.
Nutzen Sie Ihre Preisvorteile als twe-Mitglied auf besonders
gelenkschonendem Teppichboden.
Buchung unter Telefon 06173/65411
oder per E-Mail an info@tennishalle-eschborn.de
www.tennishalle-eschborn.de